



Informationsvorlage

Nr. 165/2019

Federführung	Dezernat I Musikschule Matthias Kuch
---------------------	--

AZ./Datum:	44/04.10.2019		
Gremium	Behandlung	Sitzungsart	Sitzungsdatum
Verwaltungsausschuss	zur Kenntnisnahme	öffentlich	08.10.2019

Bericht Musikschule Fellbach
hier: Schuljahr 2018/2019 (01.09.2018 - 31.08.2019)

Bezug: ---

Sachverhalt:

1. Aufgabe der Musikschule

Deutscher Städtetag & KGSt.

Musikschulen sind Bildungseinrichtungen, die möglichst vielen Kindern und Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren Zugang zum eigenen Musizieren ermöglichen.

Im Rahmen der Gestaltung zukunftsfähiger kommunaler Bildungslandschaften sind sie wesentliche Kooperationspartner von Kindertagesstätten und Schulen.

Musikschulen sollten durch eine soziale Gebührenstaffelung allen den Zugang ermöglichen.

Über eine Grundausbildung sowie durch einen qualifizierten und breitgefächerten Instrumental- bzw. Gesangsunterricht werden die Grundlagen für ein lebenslanges Musizieren gelegt. Systematisch verbunden mit dem Fachunterricht sind vielfältige Angebote des Ensemblespiels.

Schulordnung

Die Musikschule Fellbach wird als städtische Bildungseinrichtung in privatrechtlicher Form geführt.

Ihre Aufgabe ist es, Kinder, Jugendliche und Erwachsene an die Musik heranzuführen und ihnen musikalische Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln.

Schwerpunkte sind zum einen die musikalische Breitenbildung und die Heranbildung des Nachwuchses für das Laienmusizieren und zum anderen die Begabtenfindung und -förderung sowie die vorbereitende Fachausbildung.

Selbstverständnis

Wir ermöglichen es unseren Schülerinnen und Schülern, ihr individuelles musikalisches Potential optimal auszuschöpfen und legen damit die Grundlage für lebenslange Freude am Musizieren.

2. Angebot

Voll ausgebaut nach dem Strukturplan des VdM.

Grundstufe (Elementarbereich)

Eltern-Kind-Kurs (für 2- bis 4-Jährige)
Musikalische Früherziehung (für 4- bis 6-Jährige)
Instrumentenkarussell (1.- bis 3.-Klässler)
Kinderchor (Grundschulalter)

Hauptfächer

Blockflöte: alle Instrumente der Blockflötenfamilie
Holzblasinstrumente: Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott
Blechblasinstrumente: Horn, Posaune, Trompete, Tenorhorn, Tuba
Streichinstrumente: Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass
Tastensinstrumente: Akkordeon, Klavier
Schlagzeug: nicht nur Drumset sondern auch z. B. Marimbaphon, Pauke
Zupfinstrumente: Gitarre
Gesang

JAM: Jazz-Rock-Pop-Abteilung

E-Bass, E-Gitarre, Jazzpiano, Drums & Percussion, Saxophon
Rock-Band, Pop-Band, Improvisationskurs

Ensemblefächer

Sinfonieorchester, Vororchester, Kleine Streicher, La Banda, Spielkreise, Ensembles, Kammermusikgruppen

Ergänzungsfächer

Musiklehre, Gehörbildung

Standorte

Wichtig ist eine wohnortnahe Versorgung insbesondere im Elementarbereich. Daher bieten wir Musikalische Früherziehung in allen drei Teilorten an

1. Musikschule
2. Musikschulpavillon Schmiden
3. Feuerwehrgerätehaus Oeffingen

Weitere Unterrichtsorte (vor allem Kooperationen):

4. Alte Schule Oeffingen
5. Dietrich-Bonhoeffer-Kindergarten
6. Don Bosco Kindergarten
7. Emil-Bitzer-Kindergarten
8. Kindergarten St. Martin
9. Kinderhaus Pfiffikus
10. Kinderhaus Zwergenzügle

11. St. Franziskus Kindergarten
12. St. Maria Kindergarten
13. Albert-Schweitzer-Schule
14. Anne-Frank-Schule
15. Maickerschule
16. Schillerschule
17. Silcherschule
18. Zeppelinerschule
19. Friedrich-Schiller-Gymnasium
20. Gustav-Stresemann-Gymnasium

Lehrkräfte

44 hochqualifizierte Lehrkräfte mit musikalischem und/oder musikpädagogischem Studienabschluss.

3 davon haben eine volle Stelle (incl. Schulleiter und Stellvertreter).

Die übrigen 41 Lehrkräfte teilen sich ca. 19 weitere Stellen.

3. Kooperationen

Kooperationen mit Schulen

MuSiTa Musizieren – Singen – Tanzen

„Musizieren mit Menschen mit Handicap“ in Kooperation mit der Fröbelschule

„Blockflöten im Schulhaus“ & „Musikwerkstatt“ an allen 6 Grundschulen

Bläserklasse am GSG

Gesangsklassen am FSG (ab 2019/20)

Kooperationen mit Kitas: SBS – Singen-Bewegen-Sprechen

Dietrich-Bonhoeffer-Kindergarten

Don Bosco Kindergarten

Emil-Bitzer-Kindergarten

Kindergarten St. Martin

Kinderhaus Pfiffikus

Kinderhaus Zwergenzügler (MFE)

St. Martin Kindergarten

St. Franziskus Kindergarten

Weitere Kooperationen

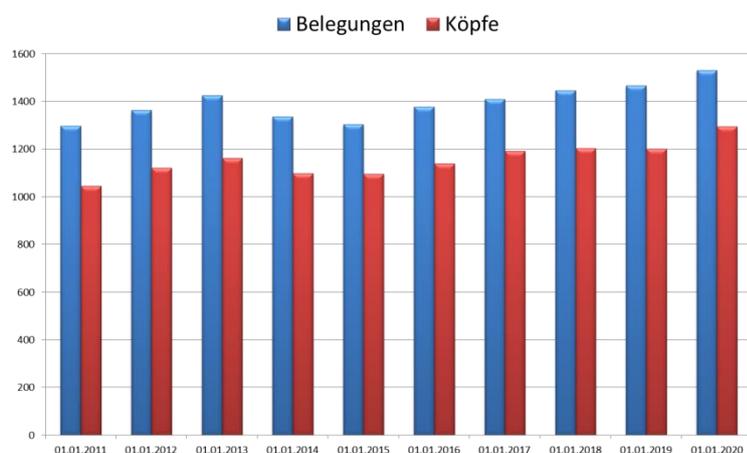
Stadtkapelle (Ausbildung, Veranstaltungen)

Musikkapelle Oeffingen (Ausbildung)

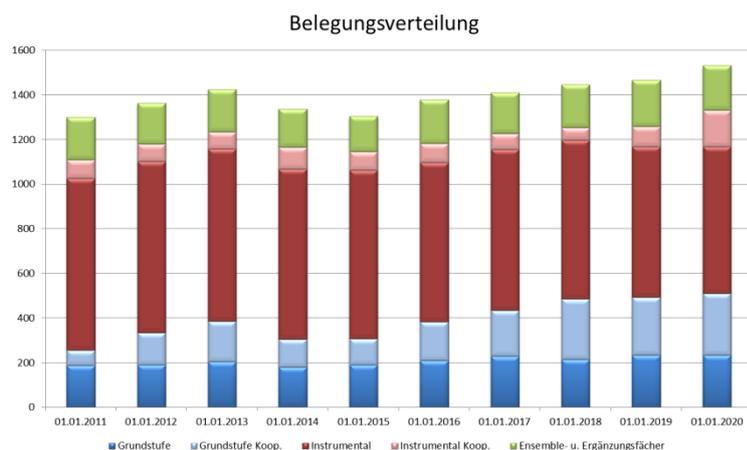
Kulturgemeinschaft Fellbach (z.B. Förderklassenkoncert, interner Wettbewerb)

VHS (Groove Inclusion)

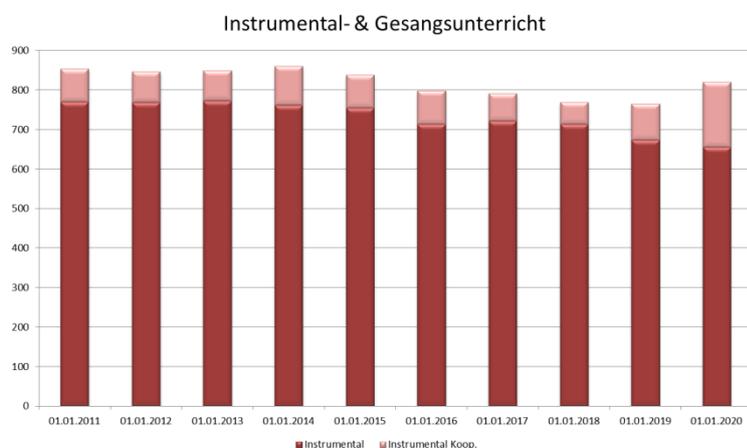
4. Schülerzahlen

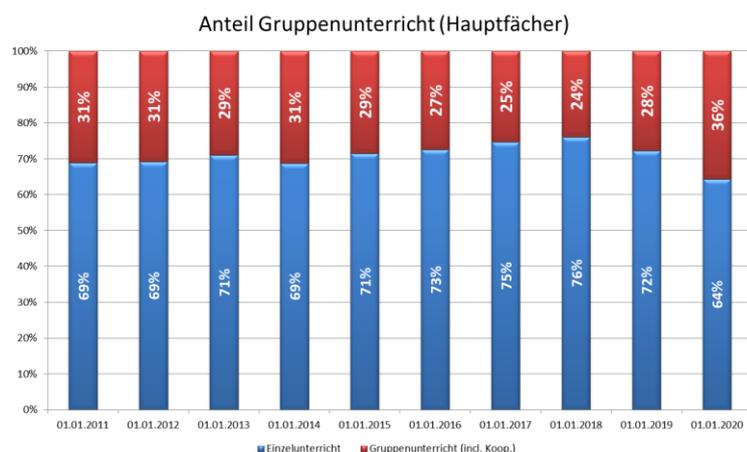


Köpfe=Schülerzahl; Belegungszahlen sind höher, weil ein Schüler mehrere Fächer belegen kann.



Die Schülerzahlen wachsen im Bereich der Kooperationen. „Kerngeschäft“ geht erwartungsgemäß zurück (Ganztagsschule, G8).





Der Anteil an Gruppenunterricht (incl. Kooperationen) im Hauptfachbereich liegt im langjährigen Mittel bei ca. 30 %.

5. Veranstaltungen

Art	Anzahl	Mitwirkende/ Teilnehmer	Zuschauer
Schülervorspiele	64	900	2200
Podien	21	300	870
Konzerte	18	870	3120
Musikalische Umrahmungen	16	80	1700
Wettbewerbsvorbereitung	6	43	105
Beratungsveranstaltungen	5	60	480
Lehrerkonzerte	3	13	500
Freizeiten	1	30	
Summen	133	2293	8975

In über 130 Veranstaltungen pro Jahr für alle Entwicklungsstufen geben wir unseren Schülern die Möglichkeit, das Erlernte zu präsentieren. Die damit verbundenen Erfolgserlebnisse geben Selbstbewusstsein und sind unersetzliche Motivation.

Exemplarisch seien einige besondere Veranstaltungen genannt:

Solistenkonzert: Mit dem Fellbacher Kammerorchester und jungen Solisten der Musikschule.

Weihnachtsmusical des Kinderchors.

Christmas-Jam und Summer-Jam: JAM, der Jazz-Rock-Pop-Fachbereich gibt einen Einblick in seine hervorragende Arbeit.

Gespensterkonzert der Blockflöten: Ein Konzert im Dunkeln als ein besonderes Erlebnis für unsere Blockflötenschüler und die Zuhörer.

Förderklassenkonzert: In Kooperation mit der Kulturgemeinschaft präsentieren sich die besonderen Talente der Musikschule aus der studienvorbereitenden Ausbildung.

Kleine Kinder - große Ohren: Meist von Kindern, immer für Kinder werden hier die Jüngsten ins Konzertleben einbezogen.

Zirkus Piccolino: Als Abschluss der zweijährigen Früherziehung erleben hier unsere Jüngsten ihren ersten großen Auftritt verknüpft mit lebendiger Instrumenteninformation.

Abschlusskonzerte der Kammermusiktage: Alle zwei Jahre gibt es Kammermusiktage, an denen zusätzlich zum bestehenden großen dauerhaften Angebot an Kammermusik und Ensembles das gemeinsame Spielen gefördert wird.

Muttertagsmatinee: Langjährige Tradition ist das Konzert am Muttertag im Haus am Kappelberg.

Orchesterkonzerte: Zweimal im Jahr zeigen wir die Früchte unserer intensiven Orchesterarbeit mit dem Konzert mit „kleinen Streichern“, Vororchester und Sinfonieorchester.

Jugend musiziert

Besondere Herausforderung und besonderer Höhepunkt war die Ausrichtung des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ für die Landkreise Esslingen, Göppingen und Rems-Murr am 26./27. Januar 2019 in Fellbach. Es war der größte Regionalwettbewerb in Baden-Württemberg mit:

330 Teilnehmer

230 Wertungen

31 Juroren

2 Wertungsorte (Rathaus/Musikschule) mit bis zu 6 Wertungsräumen parallel.

Preisträgerkonzert in der Schwabenlandhalle mit über 700 Zuhörern am 10. Februar.

Teilnehmende, Angehörige, Lehrkräfte, Besucher und Juroren waren begeistert von den idealen Bedingungen, der perfekten Organisation und der angenehmen Atmosphäre in Fellbach.

Die Ergebnisse der Fellbacher Teilnehmenden bei Jugend musiziert 2019					
	Teilnehmer	1. Preis	2. Preis	3. Preis	Sehr guter Erfolg
Regional	31	24	6	1	-
Land	12	5	5	2	-
Bund	5	-	1	-	4

Interkommunaler Musikschultag im Rahmen der Remstalgartenschau.

Ein weiteres Highlight im Musikschuljahr war der interkommunale Musikschultag am 20. Juli 2019 anlässlich der Remstalgartenschau. Unter dem Motto „wir machen die Rems hörbar“ gab es an allen öffentlichen Musikschulen in den Orten entlang der Rems Konzerte. Verbindend war die extra zu diesem Anlass komponierte Remstal-Ouvertüre, die an allen Orten erklang. Die Musikschule Fellbach war mit 3 Veranstaltungen aktiv: Musikschulfest am Nachmittag sowie Lehrer-/Schülerkonzert und Konzert der JAM-Band im Rahmen der „langen Nacht der Kultur“.

Anhang: Entwicklung der Belegungszahlen im Überblick

Stichtag 01.01.	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Grundstufe/Elementarbereich										
GS-Eltern-Kind-Kurs	9	17	14	14	14	21	18	15	24	24
GS-Instrumentenkarussell	22	31	22	24	32	19	35	32	26	32
GS-Musikalische Früherziehung	145	143	168	141	145	169	175	168	184	177
Summe Grundstufe excl. Koop.	176	191	204	179	191	209	228	215	234	233
Musikwerkstatt		12	10	11	26	73	96	138	142	141
SBS (Singen-Bewegen-Sprechen)	69	132	172	116	90	101	111	132	117	137
Summe Grundstufe Koop.	69	144	182	127	116	174	207	270	259	278
Gesamt Grundstufe	245	335	386	306	307	383	435	485	493	511
Hauptfächer (Instrumental-/Gesangsunterricht)										
H-Einzel-Förderunterricht 45	5	7	4	2	4	5	3	3	8	8
H-Einzelunterricht 30	387	387	415	416	425	400	418	401	381	367
H-Einzelunterricht 45	192	189	181	166	164	163	160	166	147	140
H-Einzelunterricht 60	1		2	2	4	6	5	5	6	3
H-Einzelunterricht Flex 30	3	2	1	3	2	3	3	5	4	4
H-Einzelunterricht Flex 45		1		2		3	3	5	7	6
Summe Einzelunterricht	588	586	603	591	599	580	592	585	553	528
H-Gruppe 2 30	2	23	29	40	38	32	36	36	39	36
H-Gruppe 2 45	120	97	76	73	61	42	40	30	30	33
H-Gruppe 2 60			2	6	4	4	4	6	10	11
H-Gruppe 3 30			12		9	15	9	5	3	8
H-Gruppe 3 45	48	27	31	21	12	15	11	15	15	17
H-Gruppe 4 u. mehr 45	12	35	19	30	32	25	29	32	24	16
H-Gruppe 4 u. mehr 60								4		7
Summe Gruppenunterricht excl. Koop.	182	182	169	170	156	133	129	128	121	128
MuSiTa	11	9	9	11	12	14	13	10	13	11
Blockflöte	72	69	52	63	58	59	49	46	61	37
Bläserklasse			16	25	13	13	9		17	31
Gesangsklasse FSG										85
Summe Koop. (instr. Gruppen)	83	78	77	99	83	86	71	56	91	164
Gesamt Gruppenunterricht	265	260	246	269	239	219	200	184	212	292
Gesamt Hauptfächer	853	846	849	860	838	799	792	769	765	820
Ensemblefächer	164	153	169	145	135	171	174	187	203	193
Ergänzungsfächer	26	30	22	27	24	26	10	6	6	8
Gesamt E&E	190	183	191	172	159	197	184	193	209	201

Finanzielle Auswirkungen:

- keine
- einmalige Kosten von _____ €
einmalige Erträge von _____ €
- lfd. jährliche Kosten von _____ €
lfd. jährliche Erträge von _____ €
- bei Bauinvestitionen ab 350.000 € siehe beil.
Folgekostenberechnung
- Haushaltsmittel bei Produktsachkonto _____ vorhanden
- über-/außerplanmäßige Ausgabe von _____ € notwendig
- Sonstiges

gez.
Gabriele Zull
Oberbürgermeisterin

Anlagen: ---